

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1981/2/17 40b406/80, 40b376/83, 40b399/85

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 17.02.1981

Norm

UWG §2 D1

UWG §6a

Rechtssatz

Es besteht keine Verpflichtung, gleich große Verpackungen wie die Mitbewerber zu verwenden, wenn die Füllmenge deutlich angegeben ist; dies gilt insbesondere dann, wenn bei gleichmäßiger Verteilung des Inhaltes auf den gesamten Innenraum der Verpackung diese zur Gänze ausgefüllt wird und ein gänzliches Anfüllen der Verpackung in derartigen Fällen weder üblich noch aus verpackungstechnischen Gründen (Gefahr des Platzens) möglich ist (Instantlimonade).

Entscheidungstexte

• 4 Ob 406/80

Entscheidungstext OGH 17.02.1981 4 Ob 406/80

• 4 Ob 376/83

Entscheidungstext OGH 04.10.1983 4 Ob 376/83

Ähnlich; Veröff: ÖBI 1984,21

• 4 Ob 399/85

Entscheidungstext OGH 10.03.1987 4 Ob 399/85

Vgl; Veröff: ÖBI 1987,75

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0078201

Dokumentnummer

JJR_19810217_OGH0002_0040OB00406_8000000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 ${\tt JUSLINE @ ist\ eine\ Marke\ der\ ADVOKAT\ Unternehmensberatung\ Greiter\ \&\ Greiter\ GmbH.}$ ${\tt www.jusline.at}$